

Die Jahresrechnung gibt das tatsächliche Ergebnis des Gemeindehaushalts wieder und weist nach, inwieweit der Haushaltsplan bei seiner Ausführung eingehalten, bzw. davon abgewichen wurde. Der Rechenschaftsbericht gibt einen Überblick über die Haushaltswirtschaft des vergangenen Jahres. Rechenschaft ist gegenüber dem Gemeinderat als formelles Kontrollorgan der Gemeindeverwaltung aber auch gegenüber den Bürgern der Gemeinde Gottmadingen abzulegen.

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung in seiner öffentlichen Sitzung am 18. Dezember 2018 festgestellt.

Wie der Haushaltsplan auch, teilt sich die Jahresrechnung in einen Verwaltungshaushalt und einen Vermögenshaushalt auf.

Im Verwaltungshaushalt sind alle laufenden Einnahmen und Ausgaben nachgewiesen. Dies sind beispielsweise sämtliche Gebühren, Eintrittsgelder und Steuereinnahmen auf der Einnahmeseite und Personalkosten, Gebäudeunterhaltungs- und -energiekosten und die Umlagenzahlungen an das Land Baden-Württemberg und den Landkreis Konstanz auf der Ausgabenseite. Zu den laufenden Posten zählen auch die Zinsein- bzw. Zinsausgaben der Gemeinde.

## **Vergleich Haushaltsplan und Ergebnis:**

Für die Gemeinde Gottmadingen schließt das Jahr 2017 insgesamt mit einem sehr guten Ergebnis ab. Die Zuführungsrate des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt, welche ein wichtiges Beurteilungskriterium für die Leistungsfähigkeit einer Gemeinde ist, beträgt 5.194 TEuro (zum Vorjahr: +1.888 TEuro). Im Haushaltsplan war noch eine Zuführungsrate von 2,325 Mio. Euro veranschlagt. D.h., die Gemeinde war 2017 wieder in der Lage, ihre laufenden Ausgaben durch die laufenden Einnahmen zu decken und einen hohen Überschuss aus dem laufenden Betrieb zu erwirtschaften.

Das gegenüber der Haushaltsplanung verbesserte Ergebnis des Verwaltungshaushalts ist vor allem auf höhere Gewerbesteuererinnahmen (+ 1.313.000 €), einen höheren Einkommensteueranteil (+ 379.000 €), durch sonstige Steuern (+ 41.000 €), höhere Schlüsselzuweisungen im Rahmen des Finanzausgleichs (+ 202.000 €) und durch Gebühren und ähnliche Entgelte (+ 159.000 €) zurückzuführen. Ebenso konnte die Gemeinde bei den Personalausgaben rd. 183.000 € einsparen.

Die Ausgaben für Investitionen sind mit 7,18 Mio. € gegenüber dem Vorjahr mit 2,66 Mio. € wieder spürbar angestiegen.

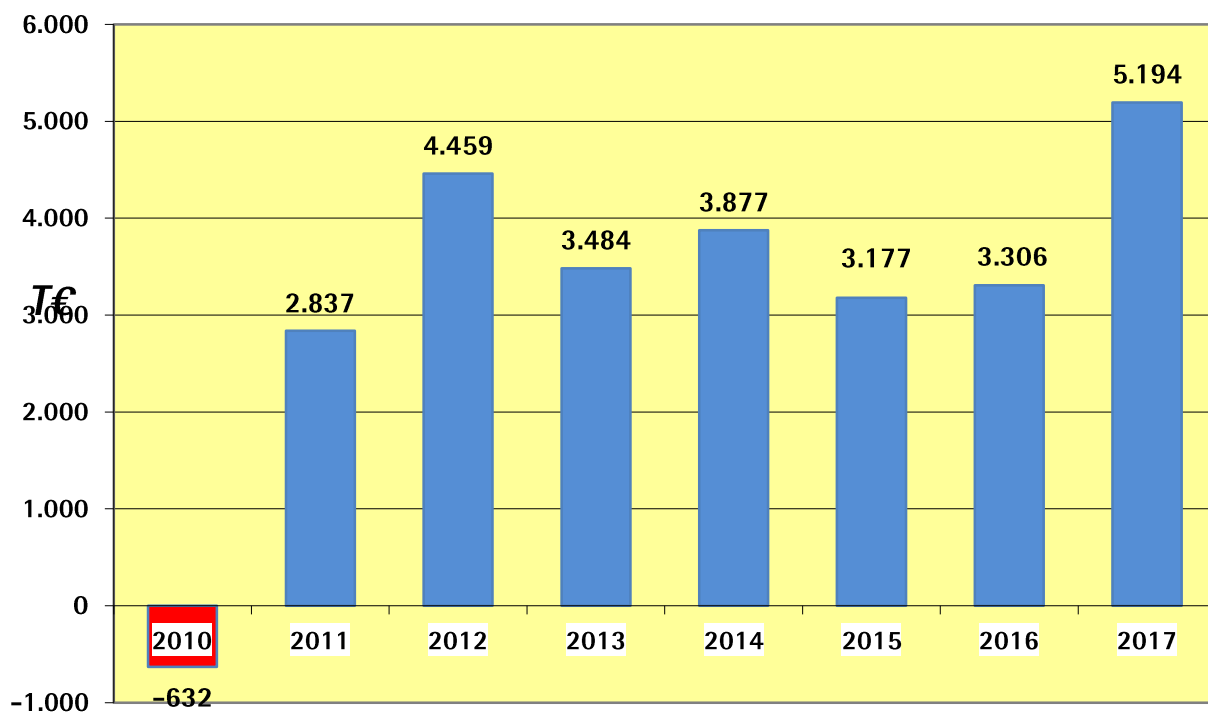
Um den Haushaltsausgleich herzustellen, konnte der Rücklage ein Betrag von 496 TEuro € zugeführt werden. Im Haushaltsplan war noch eine Entnahme von 1.738.000 € vorgesehen. Somit beträgt die Rücklage zum 31. Dezember 2017 über 9,15 Mio. €.

Eine Kreditaufnahme erfolgte zu Beginn des Haushaltsjahres 2017 aus dem 2016 gebildeten Haushaltsrest über 1. Mio. Euro.

### Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt

Die Zuführung beträgt 2017 + 5.193.994,14 € (im Vorjahr: 3.305.948,02 €) und ist damit um 2.868.994,14 € höher als der Haushaltsansatz. Dieses verbesserte Ergebnis wirkt sich sehr stark auf die Finanzierung des Vermögenshaushalts aus.

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Zuführungsrate in den vergangenen acht Jahren:



### Die Investitionen der Gemeinde und deren Finanzierung

2017 hat die Gemeinde insgesamt rd. 7,18 Mio. € investiert. Die größten Investitionsmaßnahmen waren:

#### Bereich: Schulen und Kindergärten

Eichendorff-Realschule - Neubau	549.938,13 €
Grundschule Hebelschule mit Außenstellen – Beteiligung an der gGmbH für Schülerbetreuung	24.000,00 €

**Bereich: Sonstige Gebäude und Infrastruktur€**

Feuerwehr	18.696,47€
Wasserbaumaßnahmen	46.338,49 €
Friedhof Gottmadingen neue Friedhofswege	15.000,00 €

**Bereich: Gemeindestraßen**

Erneuerung Gartenstraße, ua.	573.317,36 €
Straßenbeleuchtung	40.146,41 €

**Bereich: Grunderwerb**

Grundstückskäufe	1.107.914,53 €
------------------	----------------

**Wirtschaftliche Einrichtungen**

Erwerb einer Beteiligung an der Netzverpachtungsgesellschaft für das Strom- und Gasnetz	3.548.100,00 €
---	----------------

**Sonstiges**

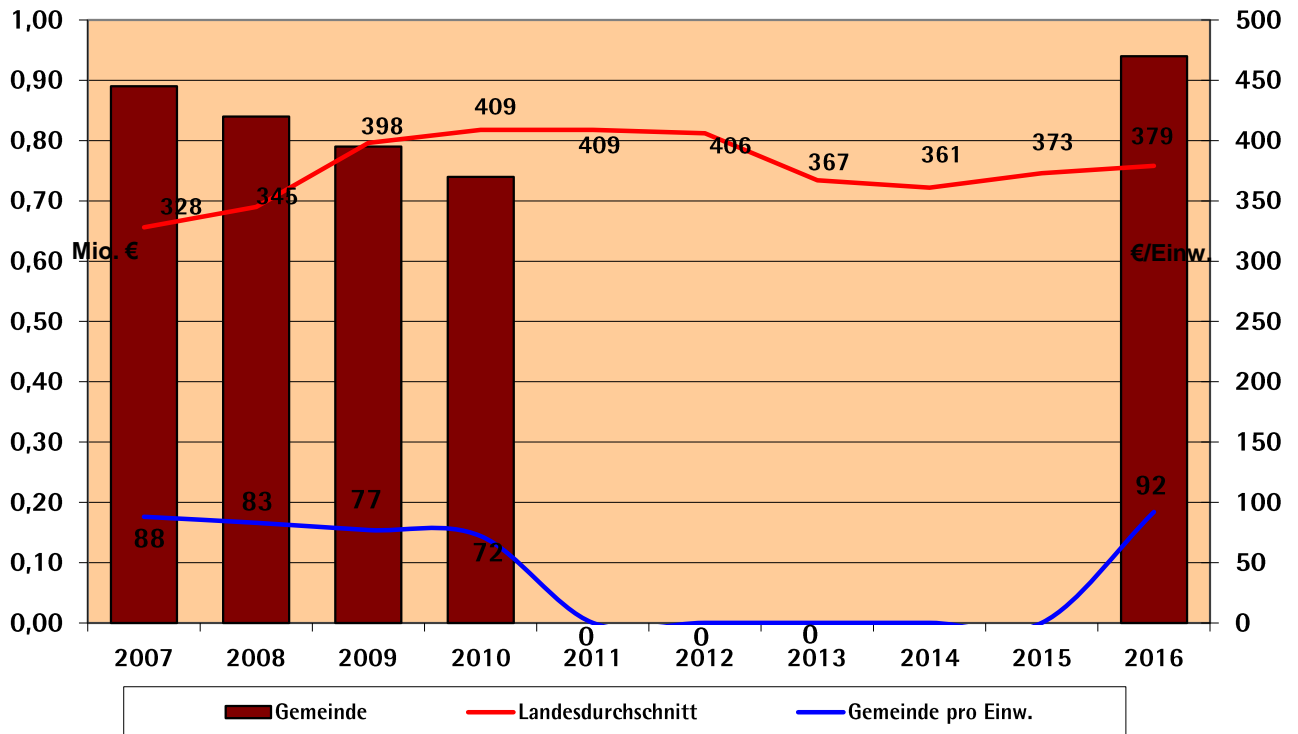
Gewährung von zwei Trägerdarlehen an die Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung	1.200.000,00 €
---	----------------

Die Finanzierung der Investitionen erfolgte nicht zu 100 % aus Eigenmitteln, Investitionszuschüssen von Bund und Land, Erlösen aus der Veräußerung von Anlagevermögen – insbesondere von Grundstücken. Aus der vorhandenen Kreditermächtigung wurde 2016 ein Haushaltsrest in Höhe von 1 Mio. € welcher dann auch zu Jahresbeginn 2017 aufgenommen wurde.

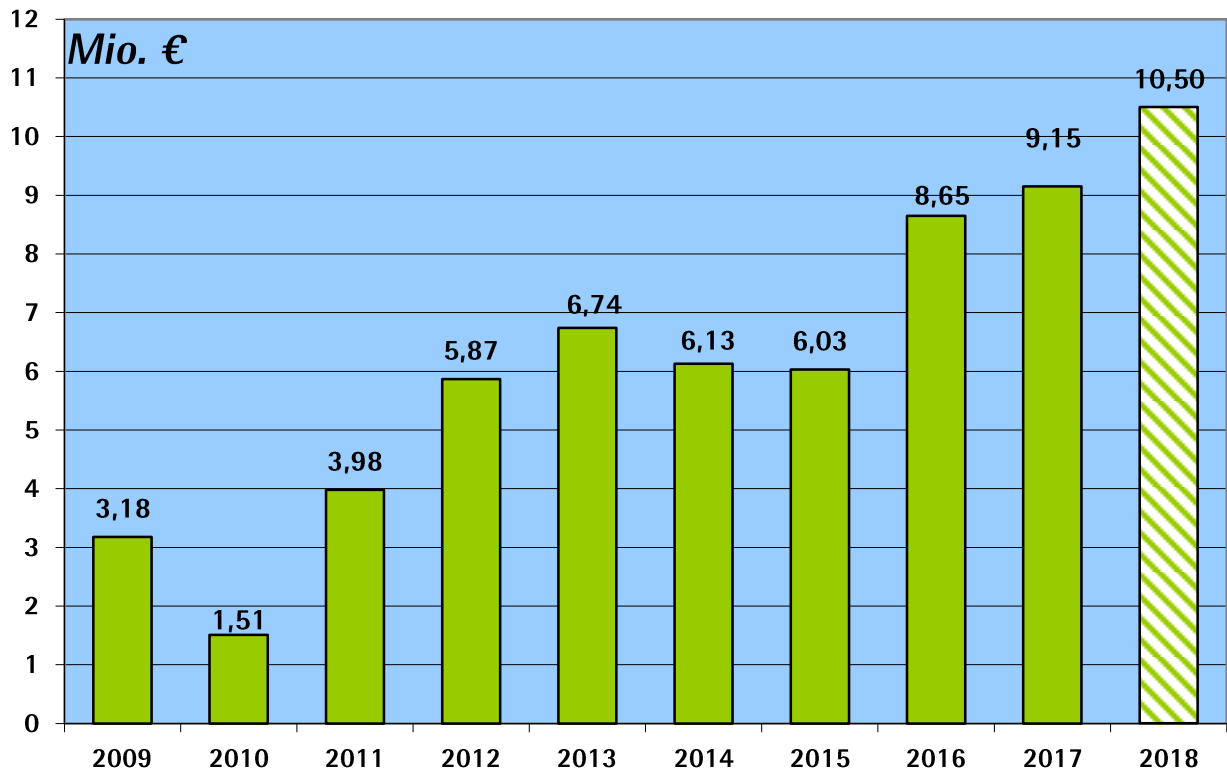
## Kredite

Die Gemeinde war im Hoheitsbereich über mehrere Jahre schuldenfrei. Allerdings wurde in 2017 erstmals wieder ein Kredit über 1.000.000 Euro aufgenommen

Der Schuldenstand der Gemeinde zum Jahresende in Mio. Euro beträgt:



## Rücklagen



Durch die guten Ergebnisse in den vergangenen Jahren ist die Rücklage der Gemeinde Gottmadingen auf über 9 Mio. Euro angewachsen. Bis auf den Mindestbetrag stehen diese Finanzmittel in den kommenden Jahren für Investitionen zur Verfügung.